

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Kinder, Jugendliche und Familien	Nr. 212/2005
---	------------------------

Betreff:

Verlängerung der Betriebserlaubnis für zwei Regelgruppen im Maria-Montessori-Kindergarten in Sendenhorst

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien Berichterstattung: Frau Schmiele	14.03.2005

Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Falls ja: Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Hhst.	Betrag (EUR)
1) Investitionskosten/einmalige Ausgaben:	2) Laufende Kosten jährlich:	
insgesamt: EUR	insgesamt: EUR	
Beteiligung Dritter: EUR	Beteiligung Dritter: EUR	
Belastung Kreis Warendorf: EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR	

Beschluss:

Der Verlängerung der Betriebserlaubnis für zwei Regelgruppen im Maria-Montessori-Kindergarten in Sendenhorst wird voraussichtlich letztmalig zugestimmt. Ab dem 01.08.2006 soll die zweite Gruppe als kleine altersgemischte Gruppe betrieben werden.

Erläuterungen:

Der Maria-Montessori-Kindergarten in Trägerschaft der Kindergruppe Sendenhorst e. V. war ursprünglich als Tageseinrichtung mit einer Regelgruppe und einer kleinen altersgemischten Gruppe geplant und bezuschusst worden. Mit Blick auf die Entwicklung der Kinderzahlen in Sendenhorst und der Erfüllung des Rechtsanspruchs wurde von der ursprünglichen Planung abgewichen und an Stelle der kleinen altersgemischten Gruppe eine zweite Regelgruppe in Betrieb genommen. Die entsprechende Betriebserlaubnis wurde vom Landesjugendamt zuerst für die Dauer von 2 Jahren bis zum 31.07.2002 befristet erteilt und in den folgenden Jahren jeweils um ein weiteres Kindergartenjahr bis zum 31.07.2005 befristet verlängert. Der Träger beantragt nun die Verlängerung dieser Betriebserlaubnis um ein weiteres Jahr. Die Situation in der Einrichtung stellt sich zum 01.08.2005 so dar, dass lediglich 8 Plätze frei werden. Bei der Umwandlung in eine kleine altersgemischte Gruppe würden 17 Plätze für Rechtsanspruchskinder wegfallen, so dass 9 Kinder die Einrichtung verlassen müssten. Zum 01.08.2006 besteht durch die Vielzahl der dann frei werdenden Plätze die Möglichkeit der Umwandlung in eine kleine altersgemischte Gruppe. Den 378 Plätzen in den 5 Einrichtungen in Sendenhorst stehen nach dem Abfragestand zum 31.12.2004 329 Kinder mit Rechtsanspruch zum 01.08.2005 gegenüber. Hierzu kommt ein hineinwachsender Jahrgang von 94 Kindern, wobei sich in Sendenhorst zeigt, dass beinahe für jedes Kind des hineinwachsenden Jahrgangs ein Betreuungsplatz nachgefragt wird.

In der aktuellen Stellungnahme an das Landesjugendamt sollte darauf hingewiesen werden, dass es sich hierbei um die letzte Verlängerung handelt und die Gruppe zum 01.08.2006 endgültig als kleine altersgemischte Gruppe betrieben werden soll.

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat